

12
119
Wolgeborener freundlichster lieber Bruder Ich hab auß
t. l. schreiben verstanden wie sie sich sampt dem
obersten Georg von Hell haben auß dem
absteigt den mir mit einander zu denantz
hatte genommen sich zu diesen gefunden und
sich C. f. g. die beruhte sache mit
allem fleiß und auß dem best angezeigt
haben das Ich mich dan gegen t. l. ganz
freundlich ihu bedanken der gress mußte
die sie in der sachen haben genommen
und dan mit dencken wie Ich solche
grosse freundschaft und t. l. verdienen
dan dan sie beweissen das dieselbige
diesse sache da mir so vil angele-
gen so hart zu hertzen leit gehen
dan wie man sagt in grossen
sachen kent man die rechte freundschaft
wie mich dan t. l. in gleichem sat
sunder zweifel als ein rechter freundschaft
mit voneinander finden werden dergleichen

372
1560

Habe Ich verstanden Ihre C f g gnediges
erwarten und bewilligung auf vorgeschlagene
artikel Solches mir wie E. L. beauftragt mit
einer geringen frist zu horen geruht thun
mich desselben gegen Ihre C f g ganz
vnderlinig bedanken und wolte auch
das Ich obgemeltem erwarten und be-
willigung mit meinem lob gegen Ihre
C f g verdienen und nachstehenden Punkt
weiter wie E. L. in Ihrem Schreiben
meldet das Ihre C f g dem Herrn Landgraven
die sache zu wissen gethan hat und Ihren
erinnern gemut darauf geruht sein als
bald selches Ihren C f g zu Remmen
ist wolken Sie das E. L. als gleich
schriftlich verstandigen mit beger das
Ich mich als dan zu der geheimen
zu Ihrer C f g verfügen wolte
entlich mit mir in der sachen zu
schliessen Obigen furstlich hochgerichte C f
der personlich zu sammenkunft haben

Lust ich mir auch nachgefallen zu wissen
 aber E. L. meine Gelegenheit das ich mit altem
 meines gefallen zu kommen kan ist darumb
 meine fremdlich bit E. L. wolle mir
 den rat geben mitteilen ob dieselbige
 beisammenkunft des Herren C. F. und
 meiner bitt zu meiner Schwester Heimfahrt
 aufgestoben mag werden oder was mit
 a was ort und ende und zu welcher
 Zeit dieselbige sein soll

Ob viel als E. L. entschuldigung belangt
 haben wir alle von wegen derselben
 angezeigte gestifte vor erstem bitt
 gehalten wirmit mir doch herzlich
 leidt ist gewesen das E. L. sich in
 so gutter geselschaft mit hat finden
 kunnen so wil die Zeit belangt
 da E. L. die Heimführung zu halten
 vromaint gefallen mir sehr wohl und
 dergleichen auch die zwen monat da
 E. L. mainet zu sitzen zu kommen

51
Gochsant Zu Galten Dan wie das belder
besticht is besser man hat mir
Kunz gestriben Das die Ro matr dem
j 5 60 biffstoffen van Arras t. l. gestriben
galten hat gestriben und das er
meine ankunfft widerumb zu Brussel
erwart als dan mir die Ro matr
komet endercken mit was ich dan
vor vertragen Das wort t. l.
mit verbergen bleiben und hermit
mit ich t. l. als fremd und
Dennem dem almachtigen Guelen
haben dat zu Ogen de Cun
may Anno 1560 /

Ich bitt t. l. uffs Gochst
si wolle der abkunderung
mit vergessen

t. l.
gantó gutwilliger Bruder

Gmitte de wasser